

**EICHENBÜHL.** In seiner Sitzung am Mittwoch hat sich der Eichenbühler Gemeinderat auch mit diesen Themen beschäftigt:

**Auftragsvergabe:** Für ein neues Hilfeleistungs-Löschfahrzeug (HLF20) für die Eichenbühler Feuerwehr wurden in nichtöffentlicher Sitzung die Aufträge für die Beschaffung des Fahrgestells an eine Firma in Würzburg für 89600 Euro, für den Aufbau an eine Firma in Dissen für gut 264000 Euro und für die erforderliche Beladung an eine Firma in Wertheim für knapp 95000 Euro erteilt, informierte Bürgermeister Günther Winkler.

**Stimmkreisbezirke:** Für die Landtags- und Bezirkstagswahlen am 14. Oktober wurden für Ei-

chenbühl die Stimmkreisbezirke der Gemeinde mit den Wahlvorstehern und deren Stellvertretern (in Klammern) festgelegt. Stimmbezirk 1 Eichenbühl, im Sitzungssaal des Rathauses (Günther Winkler, Bruno Miltenberger), Bezirk 2 Riedern im Gemeinschaftshaus (Udo Ackermann, Stefan Berberich), Bezirk 3 Heppdiel im Gemeinschaftshaus (Michael Ott, Heiko Schlegel), Bezirk 4 Windischbuchen im Gemeinschaftshaus (Heiko Ott, Wolfgang Berberich), sowie Bezirk 11 Briefwahlvorstand im Rathaus Eichenbühl (Lothar Eckstein, Martin Holl).

**Car-Sharing:** Winkler gab die Information des Landratsamtes zum Car-Sharing bekannt. Unter den aktuellen Bedingungen möchte

sich keine Kommune im Kreis an der Aktion beteiligen. Eine finanzielle Beteiligung der Gemeinden wurde ausgeschlossen und auch das Angebot mit Werbefinanzierung abgelehnt. Festzuhalten sei, dass die Zeit für ein Car-Sharing im ländlichen Raum noch nicht reif zu sein scheint.

**Parken:** Noch keine konkreten Vorschläge aber einzelne Anregungen von Bürgern gibt es derzeit für die Lösung des Verkehrsproblems in der Hauptstraße am Ortsausgang in Richtung Riedern durch parkende Fahrzeuge. Gemeinderat Joachim Schmedding (SPD) brachte dabei ein zeitlich begrenztes Halteverbot in den Nachtstunden ins Gespräch. Winkler möchte in der Sitzung nach der Sommerpause das The-

ma im Rat erneut behandeln.

**Kassenleitung:** In einem nachzuziehenden Beschluss wurde die Verwaltungsangestellte Margit Breunig mit der Kassenleitung beauftragt. Zu ihrer Stellvertreterin wurde Heike Weber bestellt. Gleichzeitig wurde, nach Weggang von Frau Breunig zum Ende des Jahres Frau Weber mit der weiteren Kassenleitung beauftragt. Zu ihrer Stellvertreterin wird ab 1. Januar Frau Carina Konrad-Uehlein bestimmt.

**Stellungnahme:** Auf Anregungen und Einwände zur Erweiterung des Bebauungsplanes der Stadt Miltenberg im Ortsteil Schippach im Bereich Bergäcker hat der Rat einstimmig verzichtet. Die Gemeinde Eichenbühl ist durch die Erweiterung nicht berührt. *acks*